

Z

Fritz Eckardt Verlag · Leipzig



==== Schelling und Goethe. ====
 Schelling und die Romantik.

Mitte Mai gelangt zur Ausgabe:

Sinauf zum Idealismus!

Schelling-Studien von Dr. Otto Braun

10 Bgn. 8°. brosch. M. 2.50, geb. M. 3.50
 in Rechnung mit 30% — bar mit 35%.

Diese neue Schrift über Schelling ist bemüht, Wege in der emporblühenden neuidealistischen Bewegung der Philosophie zu weisen. Der Verfasser ruft zu einem tatkräftigen, lebensvollen Idealismus auf, der für uns eine fortschreitende Entwicklung darstellt. Schellings Philosophie ist dazu angetan, befruchtend und fördernd auf das Geistesleben der Gegenwart, auf unsere gesamte Kultur einzuwirken. „Durch Schelling müssen wir zu etwas Neuem, Eigenem kommen.“ Vorliegende Schrift ist für den Philosophen wie für den Literaten gleich wertvoll. Die Abhandlungen über Schelling und Goethe, die manches Neue und Interessante bringen, verdienen eine ganz besondere Beachtung.

Da ich nur auf Verlangen liefere, bitte umgehend zu bestellen!



R. Piper & Co., Verlag, München.

Z Demnächst erscheint in unserm Verlag:

Karl von Freymann, Masken

Drei Einakter

Inhalt: Francesca. — Nach dem 9. Thermidor. — Masken.
 Mit einem Porträt und biographischer Einleitung.
 Geheftet M. 2.— ord., M. 1.50 no., M. 1.40 bar.

Für die Buchhandlungen in Deutschland besonders wichtig!

Karl von Freymann, der viel zu früh verstorbene, hochbegabte Verfasser des Schauspiels aus der lettischen Revolution „Der Tag des Volkes“, hat in diesen knappen, scharf pointierten Einaktern vielleicht seine stärkste Talentprobe abgelegt. Er gibt die Stimmungen dreier Zeiten und in ihrem Mittelpunkt das Verhältnis von Mann und Weib. „Francesca“, ein jäh sich vollendendes Frauenschicksal der Renaissance. „Nach dem 9. Thermidor“, die schwüle Atmosphäre der Revolution. Ein Chevalier und eine Gräfin wollen sich, da sie „doch schon so gut wie geköpft sind“, noch die letzten Stunden in der Bastille verleben. Da kommt der Schließer herein: sie werden nicht geköpft. Das Volk ist das Köpfen „über geworden“. Enttäuscht und ernüchert müssen sie ihrer Wege gehen. In „Masken“ ringen Mann und Frau: der Mann, der auch in den Höhepunkten der Vereinigung noch Erkennen bleiben will und bleiben muß, und die Frau, die naiv lebt, ohne nach Wahrheit oder Lüge zu fragen. — Die Vereinigung der drei Werke in einem hübschen, mit Porträt und Biographie geschmückten Bande wird sicher den zahlreichen Verehrern des Frühvollendeten hochwillkommen sein. — Wir bitten, zu verlangen.

Z

BRUNO BÜRCEL

hat mit seinen

WETTERPROGNOSEN

1908, I. Halbjahr

einen

sensationellen Erfolg!

Von dem

II. Halbjahr für 1908

ist bereits ein Neudruck
 in Vorbereitung

den ich befreundeten Firmen in Kommission liefere.

Durch Anhängen an die Scheibe ist mühelos Absatz zu erzielen.

Landwirte, Restaurateure, Touristen, überhaupt alle, deren Beruf vom Wetter abhängig ist, sind Käufer.

Ich bitte, zu verlangen.

BERLIN SW. HUGO STEINITZ
VERLAG.